

WICHTIGE HINWEISE:

Einreisebestimmungen:

Zur Einreise nach Namibia benötigen deutsche Staatsangehörige einen Reisepass. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Pass mindestens 6 Monate über das Reisedatum hinaus gültig ist und über mind. 2 freie Seiten für Einreisevermerke verfügt. Bei Ankunft wird eine Aufenthaltsgenehmigung bis 90 Tagen im Reisepass eingetragen. Jeder Reisetilnehmer ist für die Einhaltung der Pass-, Visa-, Zoll- und Devisenbestimmungen selbst verantwortlich.

Gesundheit und Impfungen:

Grundsätzlich sollte der Impfschutz gegen Tetanus, Diphtherie und Polio überprüft und ggf. aufgefrischt werden. Empfohlen wird eine Hepatitis-A-Impfung sowie ggfs. eine Malariaprophylaxe. Bitte kontaktieren Sie rechtzeitig vor Abreise Ihren Hausarzt oder das zuständige Tropeninstitut. Weitere Hinweise finden Sie auch unter www.fit-for-travel.de.

Klima:

Namibia liegt südlich des Äquators und hat aufgrund dessen zur nördlichen Halbkugel entgegengesetzte Jahreszeiten. Es herrscht überwiegend sehr trockenes Wüstenklima mit sehr milden Wintern um die 20°C und warmen, teilweise heißen Sommern, in denen die Temperaturen bis über 30°C steigen. Die Regenzeit ist i.d.R. von Januar bis März.

Reisebedingungen:

Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters. Weitere Hinweise erhalten Sie mit den Reiseunterlagen. Sie reisen in ein fremdes Land, um neue Erlebnisse und Eindrücke zu gewinnen – genießen Sie es und vergleichen Sie bitte nicht alles mit den Verhältnissen in Deutschland.

Reiserücktritt:

Sie können jederzeit durch schriftliche Erklärung von der Reise zurücktreten. Bei Rücktritt werden folgende Stornogebühren pro Person vom Gesamtpreis fällig:

bis 36. Tag vor Reisebeginn: 20 % des Reisepreises, maximal 250 EUR;
ab 35. bis 15. Tag vor Reisebeginn: 30 % des Reisepreises;
ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn: 50 % des Reisepreises;
ab 7. bis 1 Tag vor Reisebeginn: 70 % des Reisepreises;
am Abreisetag bzw. bei no show: 80 % des Reisepreises.

Zahlung des Reisepreises:

Mit Buchung wird eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises fällig. Der Restbetrag ist 4 Wochen vor Reisebeginn fällig.

Bitte beachten Sie:

Flugsicherheitsgebühren, -steuern und Kerosinzuschlag entsprechen dem Zeitpunkt der Drucklegung (September 2017). Eine Nachbelastung eventueller Erhöhungen im Rahmen der gesetzlichen Richtlinien müssen wir uns vorbehalten.



Reisepreis pro Person: 3.395 EUR
Einzelzimmerzuschlag: 295 EUR

Rail&Fly*: 79 EUR
*Bahnreise (Hin- und Rückfahrt) zum Flughafen in der 2. Klasse

RV-Premium Reiseschutz: 36 EUR
(Selbstbehalt-Übernahme aus dem RV-Stornoschutz; Reiseabbruchversicherung; Reise-Unfallversicherung; Reise-Krankenversicherung; Notfall-Versicherung; Reisegepäck-Versicherung)

Mindestteilnehmerzahl 13 Personen*

*) Bei Nichterreichen der genannten Mindestteilnehmerzahl wird das Recht vorbehalten, die Reise bis 28 Tage vor Reisebeginn abzusagen.



NAMIBIA

REISE IN EINE GEHEIMNISVOLLE VERGANGENHEIT MIT HARTWIG HAUSDORF

Zwei Tage länger – mit Sossusvlei und weiteren Highlights im Süden!

VOM 26.04. BIS 08.05.2018



AUSKUNFT UND ANMELDUNG BEI:

Hartwig Hausdorf
Frank-Caro-Straße 94a
84518 Garching
Tel: 08634 / 624666
Fax: 08634 / 624667
Mobil: 0171 / 5112601

REISEVERANSTALTER:

PrimaTours
eine Marke der
RAIFFEISEN- und VOLKSBANKEN TOURISTIK GmbH
Büro Burghausen
Burgkirchener Str. 143, 84489 Burghausen
Tel: 08677/918351
www.prima-tours.de

PrimaTours

PrimaTours
Zubucherreisen und Gruppenreisen nach Maß
www.prima-tours.de



NAMIBIA

Reise in eine geheimnisvolle Vergangenheit mit Hartwig Hausdorf

UNSER REISEPROGRAMM



1. Tag: Flug nach Namibia

Flug von München über Doha nach Windhoek, der Hauptstadt von Namibia. Wir bleiben in derselben Zeitzone – es gibt keinen „Jetlag“

2. Tag: Windhoek (A)

Ankunft am Internationalen Flughafen von Windhoek. Nach den unkomplizierten Einreise-

formalitäten Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung und Fahrt in die Stadt. Dort erwarten uns auf einer Stadtrundfahrt die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, die noch vom Deutschen Kaiserreich geprägt sind.

3. Tag: Nach Süden (F, A)

Nach dem Frühstück verlassen wir Windhoek und fahren durch herrliche Landschaften, über malerische Bergpässe zu unserer Unterkunft in der Nähe von Sossusvlei. Am Sonnenuntergang Fahrt zu den versteinerten Dünen.

4. Tag: Im Sossusvlei (F, A)

Der Sossusvlei ist die wohl spektakulärste Dünenlandschaft Namibias. Über 300 Meter hohe Dünen liegen inmitten bunt schimmernder Salzpfannen;

das Farbspektrum ist atemberaubend und bietet Farben, die wir in Mitteleuropa gar nicht kennen! In unmittelbarer Nähe besuchen wir dann den Sesriem Canyon, dessen Entstehung bis vier Millionen Jahre zurückliegt.

5. Tag: Sossusvlei – Swakopmund (F, A)

Nach dem Frühstück geht es durch die Namib-Wüste über Solitaire und durch den Kuiseb Canyon über Walvis Bay nach Swakopmund, der „deutschesten Stadt“ in ganz Namibia. Unterwegs bestaunen wir Exemplare der „Welwitschia mirabilis“, einem der größten

Naturwunder Namibias. Diese Pflanze kann bis zu 2000 Jahre alt werden und hat sich dem Wüstenklima perfekt angepasst.



6. Tag: Durch die Wüste (F, A)

Vormittags führt uns eine Halbtagestour zunächst am Swakop-Fluss entlang, der nur bei Regen Wasser führt. Die Namib-Wüste zeigt uns dann wunderbare Einblicke in Flora und Fauna, sowie atemberaubende Ausblicke. Nachmittags bringt uns eine kleine Stadtrundfahrt den „südlichsten Badeort Deutschlands“ am Atlantik näher.

Bereits drei Mal war Hartwig Hausdorf in diesem faszinierenden Land im Südwesten Afrikas. Namibia ist in vielerlei Hinsicht interessant für dem Ungewöhnlichen aufgeschlossene Besucher: Prähistorische Relikte, die unser Weltbild verändern, eine reichhaltige Tierwelt mit kryptozoologischen Aspekten, eine Deutsch geprägte Alltagskultur, die uns das Land überraschend vertraut macht sowie atemberaubende Landschaften mit Farben, die wir in unseren Breiten gar nicht kennen. Es ist nicht möglich, von diesem Land nicht begeistert zu sein! Begleiten Sie Hartwig Hausdorf in diese einzigartige Welt aus Mysterien, Natur und Faszination.



7. Tag: Durch das Erongo-Gebirge (F, A)

Nach dem Frühstück starten wir in nordöstlicher Richtung. Vorbei an der Spitzkoppe, biegen wir bei Usakos ab in Richtung der Erongo-Berge. Bei der Ameib-Farm staunen wir über die Riesensteine „Bull's Party“; falls die Zeit reicht, machen wir einen Aufstieg zur Phillips-Höhle mit ihren 4000 Jahre alten Felszeichnungen. Am Hohenfels vorbei geht es dann nach Uis und zur „Brandberg White Lady Lodge“, wo wir für diese Nacht Quartier beziehen.

8. Tag: Weiße Dame von Brandberg (F, A)

Früh am Morgen steuern wir die Ranger-Station am Brandberg-Massiv an und wandern (ca. 1 Stunde einfach) durch ein malerisches Flusstal zu einer spektakulären Felszeichnung: Die „Weiße Dame“. Wegen der modern anmutenden Bekleidung spekulierte Erich von Däniken bereits 1968, ob die dargestellte Person nicht von

dieser Welt sei. Sie ist Teil eines Ensembles von Hunderten Figuren, darunter Langschädel und Mischwesen. Danach geht es ins Damaraland mit seinen geologischen Schätzen wie dem „Verbrannten Berg“ und den „Steinernen Orgelpfeifen“. Am späten Nachmittag Ankunft auf der nächsten Lodge.

9. Tag: Twyfelfontein (F, A)

Ein Talkessel voller prähistorischer Felszeichnungen, darunter auch ein Szenario wie von der Landung eines unbekanntes Flugobjekts! Dann geht es weiter Richtung Khorixas, wo wir unterwegs auf einen urzeitlichen, versteinerten Wald stoßen. Bei den Ugab-Terrassen sehen wir die „Fingerklippe“, und eine kleine „Überland-Safari“ bringt uns auf dem Gelände der Farm Omburo zu steinzeitlichen Felsgravuren, darunter vermutlich ein Ägypter. Ankunft auf der nächsten Lodge.

10. Tag: Auf Safari! (F, A)

Auf dem heutigen Programm

steht eine ganztägige Fahrt durch den einzigartigen Etoscha-Nationalpark. Zentrum des bedeutendsten Naturreseervates Afrikas ist die weiß in der Sonne schillernde Salz-Pfanne. Mehr als 100 Säugetiere – darunter große Elefantenherden – und über 300 Vogelarten sind im Nationalpark beheimatet. Im Fort Namutoni befindet sich ein liebevoll eingerichtetes Museum mit Exponaten der deutschen Schutztruppe. Am Abend verlassen wir die Etoscha und lassen beim gemeinsamen Abendessen noch einmal die Eindrücke Revue passieren.



den Hinterbeinen laufender Saurier kreuzen sich dort, im Gebiet um den Mount Etjo.

12. Tag: Nach Windhoek (F)

Durch faszinierende weite Steppenlandschaften, die teilweise mit riesigen Termitenhügeln durchsetzt sind, geht es nun über Okahandja zurück in die Hauptstadt Windhoek. Von dort Fahrt zum Flughafen und Rückflug via Doha nach Deutschland.

13. Tag: Ankunft in Deutschland

Wir erreichen München; von dort aus individuelle Weiterreise zu den Ausgangsorten der einzelnen Reisetilnehmer.

Programmänderungen, insbesondere in der Reihenfolge des Ablaufes, vorbehalten.

An- und Abreisetag dienen ausschließlich zur Erbringung der Beförderungsleistung.

(F= Frühstück, A= Abendessen)

IHRE LEISTUNGEN:

- + Linienflug mit Qatar Airways von München nach Windhoek und zurück (jeweils via Doha) in der Economy Class
- + Flughafensteuern und -gebühren (Stand September 2017: 370 EUR)
- + 10 Übernachtungen in Hotels/Lodges der guten bis gehobenen Mittelklasse inkl. Frühstück
- + Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC

- + 10 Abendessen lt. Programm
- + Mineralwasser im Bus (begrenzt)
- + deutschsprechender Driverguide
- + Rundreise wie beschrieben
- + Alle Eintrittsgelder lt. Programm
- + Gepäckträgergebühren
- + PT-Stornoschutz (Reiserücktrittskostenversicherung mit Selbstbehalt)

- + Reiseliteratur je Zimmer
- + Gruppentrinkgelder für den Driverguide
- + 1 signiertes Buch von Hartwig Hausdorf je Teilnehmer
- + Begleitung durch Hartwig Hausdorf mit speziellen Erklärungen und Hinweisen auf ungewöhnliche Besonderheiten

Die Kundengelder sind bei der R+V Versicherung abgesichert.

NICHT INKLUDIERT

- Alle nicht erwähnten Leistungen, Fakultativleistungen, Mahlzeiten und Getränke
- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder (ausgenommen Gruppentrinkgelder)
- Anreise zum Flughafen

